

Geschäftszeichen IV/BIZ/413-Bo	Datum 25.09.2018	Vorlage-Nr. XVIII-0353/2018
--	----------------------------	---------------------------------------

Beratungsfolge	Sitzung	Sitzung am	Zuständigkeit
Jugendhilfeausschuss	öffentlich	15.10.2018	Kenntnisnahme
Verwaltungsrat des Eigenbetriebes Bildungszentrum	öffentlich	16.10.2018	Vorberatung (Federführender Ausschuss)
Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen, Personal und Sicherheit	öffentlich	16.10.2018	Kenntnisnahme
Ausschuss für Schule und Sport	öffentlich	17.10.2018	Kenntnisnahme
Ausschuss für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Integration	öffentlich	18.10.2018	Kenntnisnahme
Kreisausschuss	nicht öffentlich	05.11.2018	Vorberatung
Kreistag	öffentlich	19.11.2018	Entscheidung

Betreff Weiterführung des Integrations- und Teilhabekonzeptes im Landkreis Wolfenbüttel
<u>Kenntnisnahme:</u> Die Umsetzung der in den Handlungsfeldern und Querschnittsthemen des Integrations- und Teilhabekonzeptes für das Jahr 2019 definierten Maßnahmen wird gemäß Anlage 1 zur Kenntnis genommen.
<u>Beschlussvorschlag:</u> Die bereits in 2018 genehmigten Mittel in Höhe von 20.000 € für die Erstellung und den Betrieb einer zentralen Datenbank werden in das Haushaltsjahr 2019 übertragen.

Aufwand/Auszahlung i. € 77.000,00 €	Produktkonto 27100. Verschiedene Konten	<input checked="" type="checkbox"/> Ergebnishaushalt <input type="checkbox"/> Finanzhaushalt	Haushaltsjahr/e 2019
Mittel stehen	<input checked="" type="checkbox"/> zur Verfügung	<input type="checkbox"/> nicht zur Verfügung	<input type="checkbox"/> nur bereit i. H. v. Euro
Deckungsvorschlag	<input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlungen bei	<input type="checkbox"/> Minderaufwendungen/-auszahlungen bei	

Diese Maßnahme hat Auswirkungen auf die Erreichung folgender Oberziele:			
Präambel	Konsolidierung der Kreis- und Gemeindefinanzen	<input type="checkbox"/> unterstützt	<input checked="" type="checkbox"/> behindert
	Bürgerfreundlichkeit der Kreisverwaltung	<input checked="" type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert
Oberziel 1	Gesellschaftlicher Zusammenhalt	<input checked="" type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert
Oberziel 2	Bildung und Kultur	<input checked="" type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert
Oberziel 3	Arbeit und Wirtschaft	<input checked="" type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert
Oberziel 4	Umwelt- und Klimaschutz	<input type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert
Oberziel 5	Mobilität und Infrastruktur	<input type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert

Begründung:

Die Integration von neuzugewanderten Personen im Landkreis Wolfenbüttel stellt eine kommunale Zukunftsaufgabe dar.

- 5 Ausgehend vom Rahmenkonzept Flüchtlingshilfe beschloss der Kreistag 2016 die weitere Ausrichtung der kommunalen Integrationspolitik. Vor diesem Hintergrund wurde das Integrations- und Teilhabekonzept bis 2022 erstellt, das vom Kreistag am 15.01.2018 beschlossen wurde.

- 10 Das Integrations- und Teilhabekonzept soll auch in 2019 fortgeführt werden. Die Maßnahmen, die in 2019 durchgeführt werden sollen, ergeben sich aus der als Anlage 1 beigefügten Finanzübersicht.

Hierzu zählen folgenden Maßnahmen im Bereich von Amt 51, Handlungsfeld Gesellschaftliches Zusammenleben

- 15 Zur Stärkung von Toleranz und Demokratiebewusstsein werden zusätzliche Präventionsmittel in Höhe von 5.000 Euro eingestellt, um präventive Maßnahmen gegen Radikalisierung im Rahmen von Sozial- und Elterntrainings an Kindertagesstätten und Schulen anzubieten (Teilziel 2a).

- 20 Der Ausbau der bestehenden drei Sozialraumtreffs des Jugendamtes Auguststadt, Ulme, Schladen unter Einbeziehung der Außenstelle Hornburg wird mit 30.000 Euro kalkuliert (Teilziel 2a). Die Erhöhung von Angeboten für vielfältige Zielgruppen unter integrativen Gesichtspunkten (wie gemeinsame Aktivitäten für Anwohnerinnen und Anwohner mit und ohne Migrationshintergrund unterschiedlicher Altersgruppen) und die rege Nachfrage erfordern unter anderem eine räumliche Ausweitung der Stadtteiltreffs.

- 25 Die Ausweitung der interkulturellen Arbeit der Kreisjugendpflege wird mit 12.000 Euro gefördert (Teilziel 2a). Die zusätzlichen Mittel befähigen zu einem Ausbau der interkulturellen Jugendgruppen und Jugendarbeit im Kreisgebiet unter Einbezug der kreisangehörigen Gemeinden.

- 30 Aufgrund der positiven Resonanz aus dem Fachtag „Stärkung der Beteiligung für Migranten“ wird der Aufbau eines Regionalnetzwerkes mit 12.000 Euro geplant. Das Regionalnetzwerk soll unter dem Dachverband „MigrantenElternNetzwerk Niedersachsen“ aufgebaut werden und die Selbstorganisation von Migrantinnen und Migranten fördern (Teilziel 2b). Die Koordination soll ein freier Träger übernehmen.

Der Gesamtfinanzierungsbedarf des Amtes 51 zum Haushalt 2019 beträgt hier 59.000 Euro.

35

Im Bereich des Bildungszentrums stehen diese Integrationsmaßnahmen zum Beschluss:

Im Handlungsfeld Sprache sind Fortbildungen von „Deutsch als Zweitsprache“ – (DaZ) Lehrkräften zur Qualitätssicherung in Höhe von 2.000 Euro geplant. (Teilziel 1d)

- 40 Im Handlungsfeld Bildung und Schule wurde im Jahr 2018 die zentrale Datenbank zu Neuzugewanderten als ämterübergreifende Planungsgrundlage vom Bildungskoordinator erfolgreich konzipiert. (Teilziel 1a) Für die Erstellung und den Betrieb der Datenbank sind 20.000 Euro als projektbezogene Personalkosten eingeplant. Diese Mittel waren bereits 2018 eingeplant, konnten jedoch noch nicht abgerufen werden und sollen daher nach 2019 übertragen werden.
- 45

50 Im Handlungsfeld Gesellschaftliches Zusammenleben werden Projekte mit niederschwelligem Zugang in den Bereichen Kultur, Sport und Freizeit für Neuzugewanderte und Einheimische in Höhe von 6.000 Euro durchgeführt. Diese Projekte sollen dazu dienen, dass z.B. Neuzugewanderte verstärkt in Vereine integriert, oder dass interkulturelle Begegnungen organisiert werden (z.B. Materialien für Öffentlichkeitsarbeit, gemeinsame Kochangebote, begleitete Museumsbesuche, etc.). (Teilziel 2a). Auf diese Art und Weise kann ein friedliches, gutes Zusammenleben gefördert werden.

55 Im Handlungsfeld Ehrenamt und Engagement sind Maßnahmen zur Qualifizierung, Begleitung, Beratung und Coaching für Ehrenamtliche in Höhe von 4.000 Euro geplant. In den vergangenen Jahren wurden bedarfsorientierte Fortbildungen und Schulungsreihen für Integrationsbegleiter und Ausbildungslotsen mit großer Nachfrage durchgeführt. Daran soll 2019 mit neuen Themen angeknüpft werden. (Teilziel 1.a)

60 Im Handlungsfeld Interkulturelle Öffnung werden Personalkosten für eine Beauftragte/einen Beauftragten für kulturelle Vielfalt in Höhe von 40.000 Euro veranschlagt. (Teilziel 1a und 1b). Im Jahr 2018 konnten nicht alle geplanten Maßnahmen zur interkulturellen Öffnung aufgrund fehlender personeller Ressourcen durchgeführt werden, so dass noch 25.000 Euro in das Jahr 2019 übertragen werden können. Durch die Beauftragte/ den Beauftragten wird eine nachhaltige, systematische interkulturelle Sensibilisierung unterschiedlicher Zielgruppen gewährleistet. Das Aufgabengebiet umfasst z.B. die Koordination und Durchführung von interkulturellen Trainings für Mitarbeitende der Kreisverwaltung, Neuzugewanderte, pädagogische Fach-/Lehrkräfte im Landkreis, Mitarbeitende in kommunalen Verwaltungen der kreisangehörigen Gemeinden, Ehrenamtliche sowie Betriebe und Unternehmen. Weiterhin sollen Projekte angestoßen und durchgeführt werden, die Hemmschwellen z.B. bei Vereinen und Neuzugewandertem abbauen und damit zur interkulturellen Öffnung beitragen.

70 Ferner sind Mittel zur Gestaltung und Übersetzung von relevanten Seiten der Webpräsenz, Anträgen und Informationsmaterialien des Landkreises in Höhe von 5.000 Euro eingeplant (Teilziel 1c).

75 Daraus resultiert ein Gesamtfinanzierungsbedarf des Bildungszentrums zum Haushalt 2019 in Höhe von 77.000 Euro. In diesem Betrag sind bereits die Personalkosten in Höhe von 40.000 Euro aus der Vorlage XVIII-0359/2018 enthalten.

Es wird um Kenntnisnahme der Maßnahmen des Integrations- und Teilhabekonzeptes für das Jahr 2019 gebeten. Über die Bereitstellung der Sachkosten wird ihm Rahmen der Haushaltsberatungen entschieden.

80 Um die Beschlussfassung zur Übertragung der bereits für 2018 genehmigten Mittel wird gebeten.

85 Christiane Steinbrügge

90 **Anlagen:**

Anlage 1: Finanzübersicht des Integrations -und Teilhabekonzeptes im Landkreis Wolfenbüttel für das Jahr 2019

95